

# TALENTKLASSEN AUF DER SEKUNDARSTUFE I

## Informations- und Austauschtreffen

für Verbände, Vereine und Musikschulen

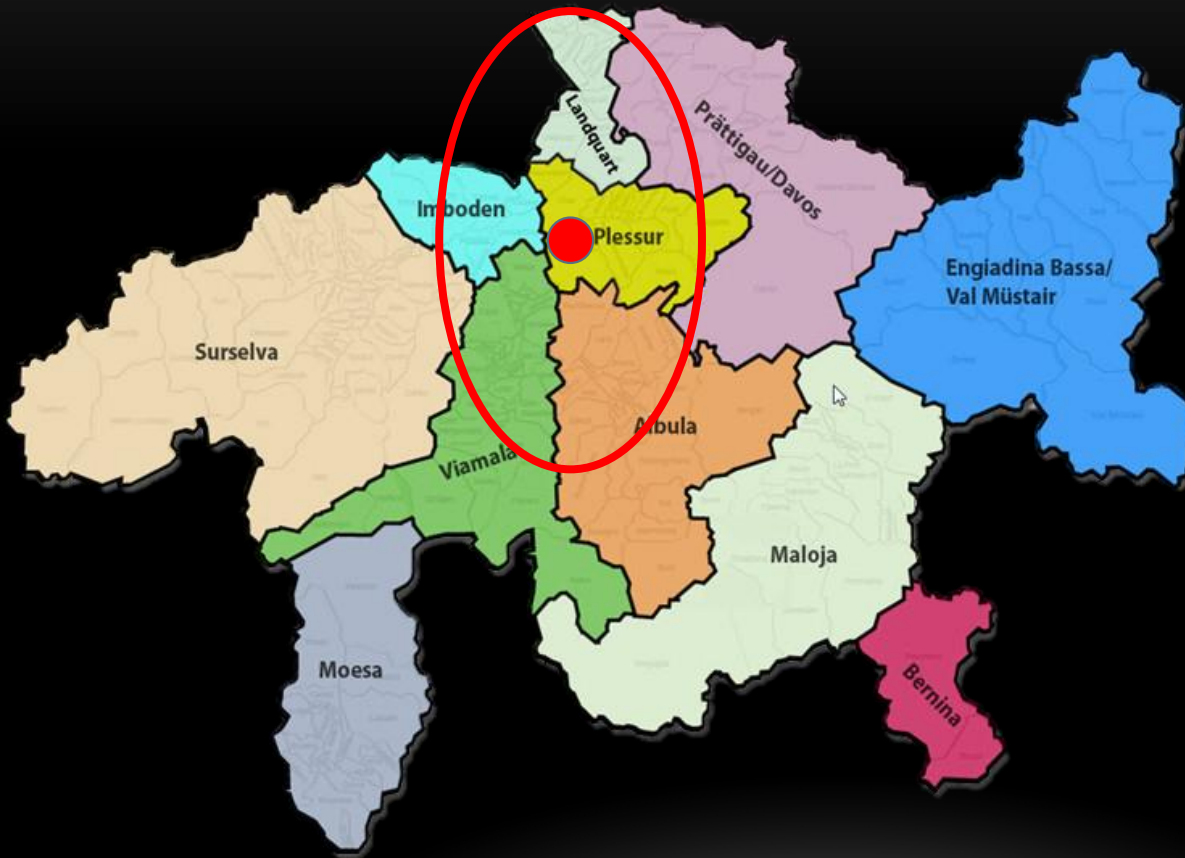
# Programm heute

- **Skizzierung der Churer Talentklassen**
- **Informationen AVS zur Aufnahmeprüfung / Leistungsnachweis**
- **Modellstundenplan Churer Talentklassen**
- **Angaben zum Koordinator/in**
- **Vereinbarungen zwischen Stadtschule und Verband**
- **Weitere Fragen und Anliegen**

# Politische Ausgangslage

- 2007: Postulat «Realisierung von Sportförderklassen auf der Sekundarstufe I»
- 2010: Auftrag «zur Abklärung möglicher Talentklassen auf der Sekundarstufe I»
- 2012: Neues Schulgesetz Graubünden  
(Rechtsgrundlagen: Verordnung und Weisungen zu Talentklassen)
- **5. November 2015: einstimmiger Beschluss Gemeinderat Chur zur Einführung von Talentklassen auf der Sekundarstufe I**
- 5. Dezember 2015: Ablauf der 30tägigen Referendumsfrist

# Einzugsgebiet der Churer Talentklassen



**Rheinwald,  
Schams,  
Oberhalbstein,  
Lenzerheide,  
Domleschg,  
Churer Rheintal  
(Rhäzüns – Maienfeld)  
Vorderprättigau.**

# Erwartete Schülerzahlen

**Musikbereich**

**Umfassendes Angebot der Musik- und Singschule**

**5 – 8 Schülerinnen und Schüler pro Jahrgang**

**Sportbereich**

**Kalkulation Sportfachstelle**

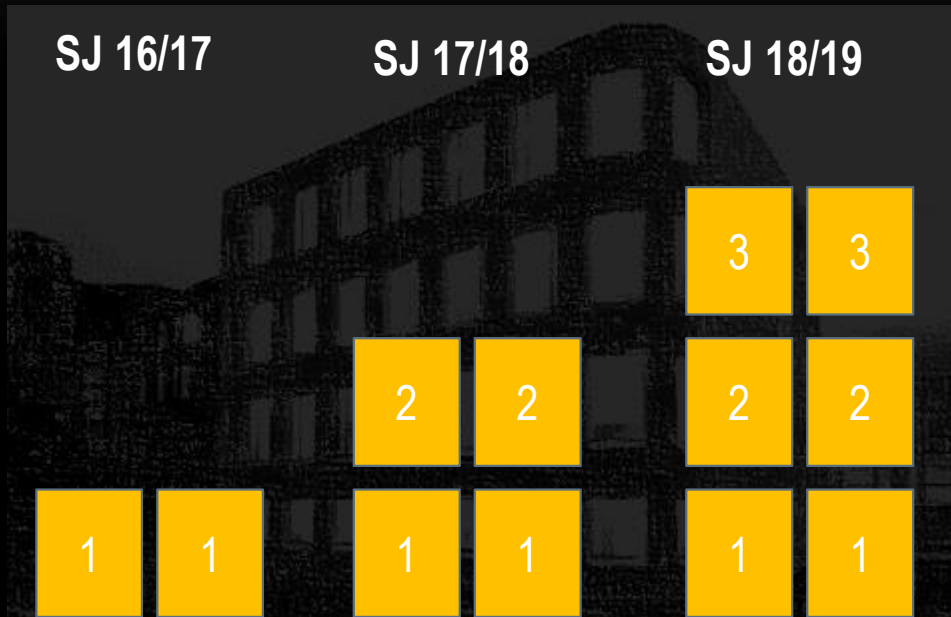
**> 30 Schülerinnen und Schüler pro Jahrgang**

**Ausgangsüberlegungen der Schuldirektion für**

**2 Talentklassen pro Jahrgang (32 SuS)**

# Standort – Anzahl Talentklassen

## Schulhaus Giacometti



# Aufnahmeverfahren Bündner Talentschulen 2016



# Aufnahmeverfahren

Ev.  
Selektion  
Schule

## Aufnahmeprüfung

- Leistungsnachweis
- Motivationstest
- sportmotorischer Test
- musikalischer Test

## Zulassungsvoraussetzungen

- Nachweis  $\emptyset$  wöchentlich 10h Training/Üben
- Zusicherung ausserschulische Förderung
- Bestätigung Erwartung zukünftiges hohes Leistungsniveau
- ev. Kostengutsprache Schulgeld (ausserkantonale Schüler)

# Zusammenarbeit

Kandidat/in



Talentschule

Verein/Verband

Kanton

# Zulassungsbedingungen

Verbandsbestätigung des Kantonalverbandes

- Bestätigung eines zukünftig **zu erwartenden hohen Leistungsniveaus**
- Nachweis einer individuellen und systematischen auserschulischen Förderung im Umfang von wöchentlich mindestens **zehn Stunden** im letzten halben Jahr vor der Prüfungsanmeldung
- Zusicherung der Übernahme einer auserschulischen Förderung und des Abschlusses einer entsprechenden **Partnerschaftsvereinbarung** durch den Verband oder einen seiner Mitgliedervereine beziehungsweise eine seiner Mitgliederschulen ab Eintritt in die Talentklasse

# Verbandsbestätigung

Aktuelle und vergleichbare Talenteinschätzung → Teil der Note "Leistungsnachweis"

- Resultat PISTE-Test **oder**
- Vom Verband ausgegebenes Dokument zur Talenteinschätzung (Bsp. Fussball) **oder**
- Einschätzung auf Anmeldeformular (durch Trainer auszufüllen)

# Ansprechpartner Verbände

## Musik

Verband Musikschulen Graubünden, Cäcilia Bardill

## Sport

Sportart	Vorname	Name
Eishockey	Ueli	Hofmann
Fussball	Pascal	Thüler
Leichtathletik	Roger	Gabathuler
Radsport	Jürg	Marugg
Schiessen	Walter	Umbricht
Schwimmen	Peter	Takacs
Schwingen	Jürg	Ritter
Ski Alpin	Albert	Egger
Ski Nordisch	Markus	Walser
Snowboard	David	Sonderegger
Tennis	Waldemar	Jakob
Volleyball	Reto	Götz
Unihockey	Stephan	Schwager

# Anmeldung

- Anmeldeunterlagen auf [www.avs.gr.ch](http://www.avs.gr.ch)
- Anmeldeformular komplett ausfüllen
- Verbandsbestätigung beilegen
- Leistungsnachweis beilegen
  - Sport:** 5 beste Resultate in den letzten zwei Jahren  
*Komplette Ranglisten beilegen!*
  - Musik:** Zusammenstellung von absolvierten Konzerten, Musikkursen, Wettbewerben und erarbeiteten Musikstücken (Komponist + Werk) in den letzten zwei Jahren.  
*Auszeichnungen, Musikschulnachweis, Diplome beilegen!*
- ausserkantonale Kandidaten: Kostengutsprache

# Leistungsnachweis Sport

## Einzel sport:

- Ranglisten Wettkämpfe (zwingend: Gesamtzahl der Rangierten)
- wenn nicht genügend Wettkampfergebnisse: Testresultate

## Team sport:

- Aufgebote kantonale/nationale Auswahl
- Testresultate
- Saisonstatistik: Präsenz, gelbe/rote Karten, Strafminuten o.ä.
- Tabellenstand des Teams gilt nicht als Resultat

# Termine

## **Anmeldeschluss**

**Montag, 8. Februar 2016**

Poststempel massgebend

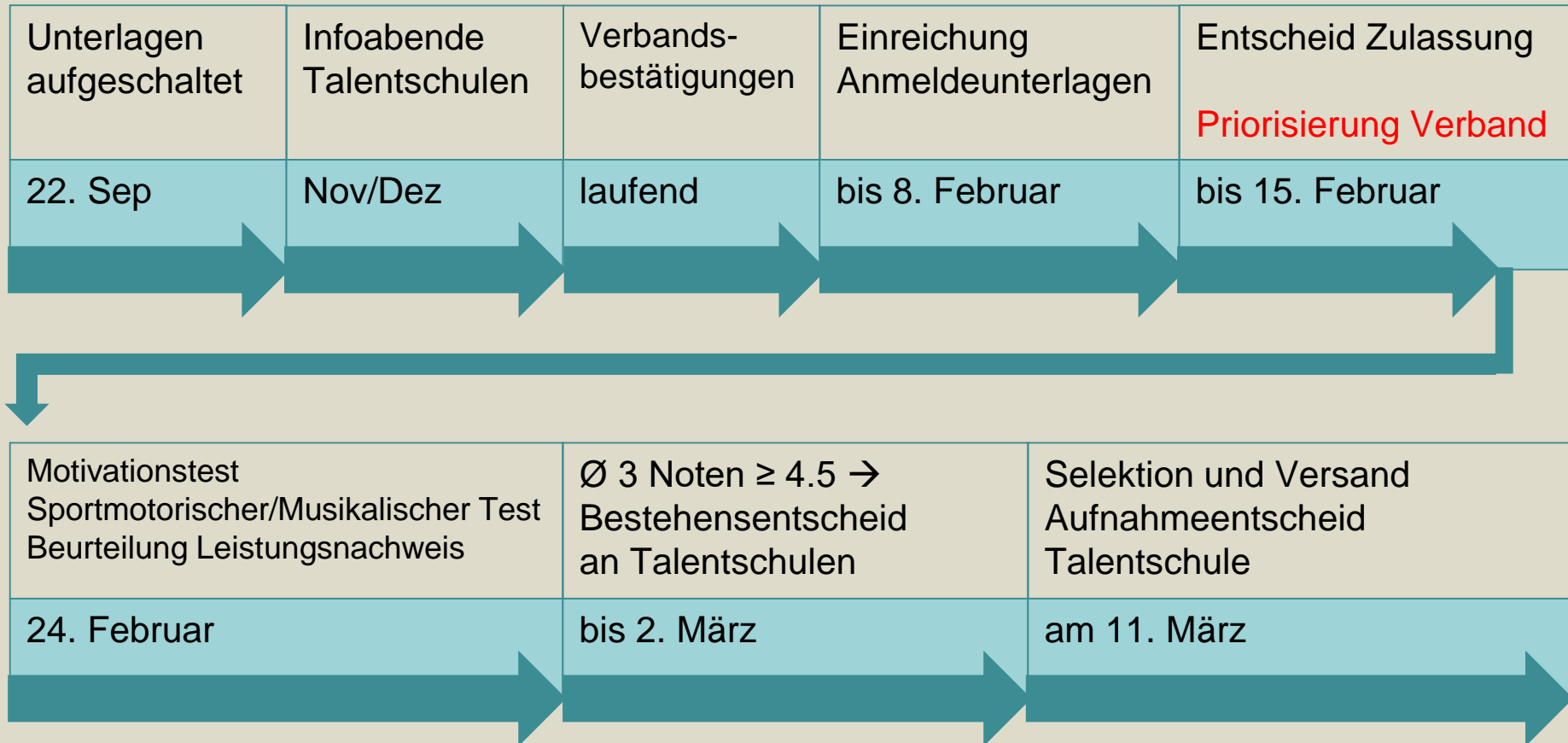
Sie erhalten: Eingangsbestätigung / Zulassungsbestätigung  
inkl. Prüfungsablauf und Rechnung Fr. 200.-

## **Prüfungstermin**

**Mittwoch, 24. Februar 2016**

Gewerbeschule in Chur

# Ablauf Verfahren: Übersicht



# Drei Prüfungsbestandteile

- Leistungsnachweis
- Motivationstest
- Sportmotorischer Test / musikalischer Test

# Leistungsnachweis

- Bewertung der eingereichten Resultate und Nachweise u.a. nach:
  - erzielte Klassierung
  - Bedeutung des Anlasses
  - Leistungsdichte

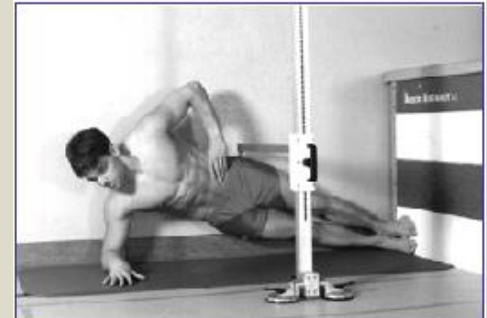
# Motivationstest

- computerbasiertes Erfassen von Persönlichkeitsmerkmalen (Arbeitshaltung, Stressbewältigung, Lerntechnik, Lern- und Leistungsmotivation, Gründe und Verhalten bei Erfolg und Misserfolg)



# Prüfungsteil sportmotorischer Test

- Koordinative Fähigkeiten:  
Prüfungsinhalte werden am Prüfungstag bekannt gegeben
- Ausdauer:  
Pendellauf, 12-Minuten-Lauf o.ä.
- Kraft:  
eine Übung aus dem Rumpfkrafttest



# Prüfungsteil musikalischer Test

- Vorspielen zweier selbstgewählter Stücke (zwingend: verschiedene Stilrichtungen)
- Vorspiel ab Blatt
- Rhythmusübungen
- Hören von Intervallen, Grobbestimmung Dur und Moll
- Vor- und Nachsingen einfacher melodischer Motive

# Fragen?



# Danke für Ihr Interesse!



# Modellstundenplan - Zuständigkeiten

Zeit	MO	DI	MI	DO	FR
07.30-08.15	Poly/Turnen	Mathe Niv	Deutsch Niv	Religion	Deutsch Niv
08.20-09.05	Poly/Turnen	Mathe Niv	It	Englisch Niv	It
09.10-09.55	Deutsch Niv.	Englisch Niv	Mathe Niv	Englisch Niv	Mathe Niv
10.15-11.00	Deutsch Niv.	Training/Club Musik / FZ	Mathe Niv	Training/Club Musik / FZ	Mathe Niv
11.05-11.50	Englisch Niv.	Training/Club Musik / FZ	BG	Training/Club Musik / FZ	S / M
13.00-13.45	It	Eth	Lernatelier	Lernatelier	Lernatelier
13.45-14.30	Lernatelier	Ha We	Poly/Turnen	Lernatelier	Polysport
14.35-15.20	Lernatelier	Ha We	Poly / Musik	Lernatelier	Polysport
15.25-16.10	Lernatelier	Individuelle(s) Training / Förderung / Club / Verband			

Zwei Projektwochen (BG, HA) während den Ferien



**Schule**

& Musikschule bzw. Sportverein (DI/DO)

**Schule & Talent**

**Sportverein bzw.  
Musikschule & Talent,  
Schule**

# Modellstundenplan Chur

Zeit	MO	DI	MI	DO	FR
07.30-08.15	Poly/Turnen	Mathe Niv	Deutsch Niv	Religion	Deutsch Niv
08.20-09.05	Poly/Turnen	Mathe Niv	It	Englisch Niv	It
09.10-09.55	Deutsch Niv.	Englisch Niv	Mathe Niv	Englisch Niv	Mathe Niv
10.15-11.00	Deutsch Niv.	Training/Club Musik / FZ	Mathe Niv	Training/Club Musik / FZ	Mathe Niv
11.05-11.50	Englisch Niv.	Training/Club Musik / FZ	BG	Training/Club Musik / FZ	S / M
13.00-13.45	It	Eth	Lernatelier	Lernatelier	Lernatelier
13.45-14.30	Lernatelier	Ha We	Poly/Turnen	Lernatelier	Polysport
14.35-15.20	Lernatelier	Ha We	Poly / Musik	Lernatelier	Polysport
15.25-16.10	Lernatelier	<b>Individuelle(s) Training / Förderung / Club / Verband</b>			

Zwei Projektwochen (BG , HA) während den Ferien

# Viele Schnittstellen



# Koordinatorin / Koordinator

## Weisungen zu Talentschulen und Talentklassen

EKUD, 21. Dezember 2014

### Art. 7

<sup>1</sup> Die Schulträgerschaft stellt eine Koordinationperson mit einem Pensum von mindestens einem Stellenprozent pro Talentschülerin und Talentschüler an.

## Koordinatorin / Koordinator



**Der Koordinator/die Koordinatorin gewährleistet die Vereinbarkeit von Schule und Talentförderung.**

**Mit dem Fokus auf eine optimale individuelle Entwicklung der Talente arbeitet er / sie mit allen Beteiligten eng zusammen.**

# Pensum Koordinatorin / Koordinator

	Schuljahr 2016/17	Schuljahr 2017/18	Schuljahr 2018/19	Schuljahr 2019/20 ff
<b>Schülerzahl</b> mal 1%	<b>2 Klassen - 32%</b>	<b>4 Klassen - 64%</b>	<b>6 Klassen - 96%</b>	<b>6 Klassen - 96%</b>
<b>Mittags- betreuung</b> 5 – 7 Std. / Wo.	<b>12 – 17%</b>	<b>12 – 17%</b>	<b>12 – 17%</b>	<b>12 – 17%</b>
<b>Anstellungs- prozente</b>	<b>44 – 49%</b>	<b>76 – 81%</b>	<b>108 – 113%</b>	<b>108 – 113%</b>
<b>Pensum</b>	<b>50%</b>	<b>80%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>

# Partnerschaftsvereinbarung



Weisungen zu Talentschulen und Talentklassen  
EKUD, 22. Dezember 2014

Art. 8

Sofern die Schulträgerschaft die individuelle ausser-schulische Förderung nicht selbst anbietet, schliesst sie schriftliche Vereinbarungen mit Sport- und Musikpartnern.

Diese Vereinbarungen regeln die Zusammenarbeit und insbesondere auch die längerfristige Sicherung der Finanzierung der individuellen sportlichen und musikalischen Förderung.

# Terminlicher Ausblick



anfangs Januar 2016

11. Januar 2016

8. Februar 2016

24. Februar 2016

29. Februar 2016

11. März 2016

im März 2016

9. Mai 2016

**Ausschreibung Koordinator/in**  
**Öffentliche Elterninformation**

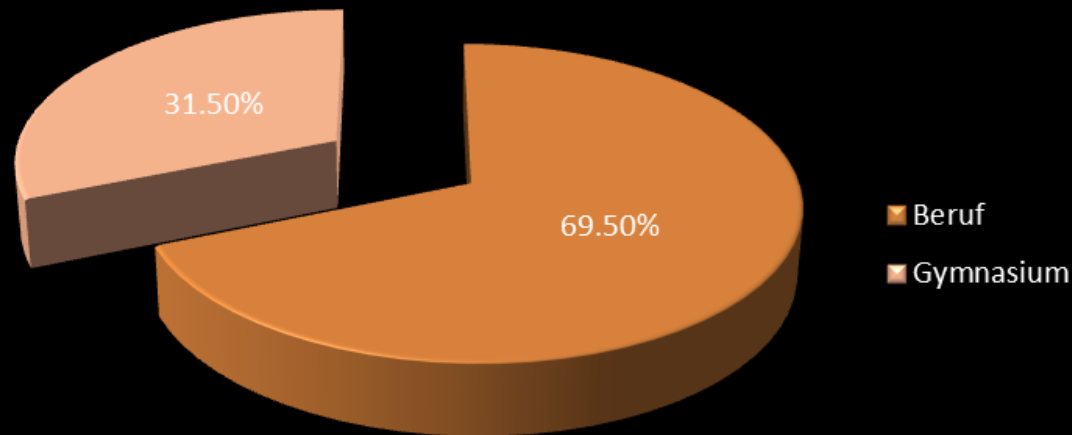
**Anmeldefrist Aufnahmeprüfung**  
**Aufnahmeprüfung**  
**Wahl Koordinator/in**

**Aufnahmeentscheid**  
**Partnerschaftsvereinbarungen**

**Elternabend Talentklassen**

# Ausblick Berufsbildung

## Grundbildung der Athletinnen und Athleten Schweizer Delegation Olympia Wintersport Vancouver 2010



# Ausblick Berufsbildung

## Berufsbildung und Leistungssport



- **54 Berufsfelder**
- **Koordinationsstelle GBC Leistungssport**
- **hohe Flexibilität in der Absenzen- und Urlaubsregelung**
- **Optimierung der Schultage und Prüfungen**
- **Individueller Förderunterricht**

**Ihre Anliegen,  
Anregungen und Fragen ...**

**... erste Antworten.**

# TALENTKLASSEN AUF DER SEKUNDARSTUFE I

**Herzlichen Dank für das Interesse.**